

FC DIETIKON VERSUS JAISLI-XAMAX AG

Gibt es Parallelen bei den Funktionen als Geschäftsführer der Jaisli-Xamax AG und als Präsident des Fussballclubs Dietikon? Auf jeden Fall, denn das Ausüben einer Sportart ist eine gute Lebensschule für das Berufs- und Privatleben. Hinter jedem Erfolg steckt viel Arbeit und Leistung. Welche weiteren Gemeinsamkeiten bestehen ausserdem?

Zufälligerweise war Brilli anwesend, als sich **Rolf Weber**, Geschäftsführer der Jaisli-Xamax AG, und **Thomas Roth**, Präsident des FC Dietikon, über ihre Herausforderungen im Zusammenhang mit ihren Hobbys unterhielten. Seit zwei Jahren ist die Jaisli-Xamax AG Hauptsponsor der ersten Mannschaft.

VON KLEIN ZU GROSS

Rolf Weber hat zusammen mit seinen Jugendfreunden die Jaisli-Xamax AG zu dem gemacht, was sie heute ist. Die Jaisli-Xamax AG beschäftigt aktuell rund 360 Mitarbeitende an den Standorten Dietikon, Bern und Basel.

Thomas Roth ist seit 6 Jahren Präsident des Fussballclubs Dietikon mit rund 500 aktiven Mitgliedern. Er startete als Dreikäsehoch bei den Junioren und spielt heute bei den Senioren. Er hat somit alle Stufen des Vereinslebens durchlaufen. Der FC Dietikon hat 29 Mannschaften: von der Junioren-Abteilung bis hin zur ersten Mannschaft, welche neu wieder in der 2. Liga interregional mitkickt.

ANFORDERUNGEN AN EINEN LEADER

Die zwei Chefs sind sich einig, dass ein schlagkräftiges Team im Fussball wie auch im Berufsleben das **Fundament** bildet. Der richtigen Person die richtige Funktion zuzuweisen, erfordert **Erfahrung** und das nötige **Fingerspitzengefühl**. Zudem sind beide davon überzeugt, dass Erfolg nie der Verdienst eines Einzelnen, sondern eines **eingespielten Teams** ist. Nicht alle sind so talentiert wie Ronaldo. Eine Mannschaft oder ein Team ergibt sich aus den zur Verfügung stehenden Personen. Unterschiedliche Stärken, Fähigkeiten, Kulturen und Vorstellungen treffen aufeinander – vielfach eine Herausforderung für die Führung.

Leider sehen sich die zwei Verantwortlichen bei Personalentscheiden mit **hohen Erwartungshaltungen**,

wenig Geduld und **Demut** konfrontiert. Folglich verlassen Mitarbeitende oder Spieler mit grossem Potenzial das Unternehmen oder den Club, weil ihren Wünschen nicht entsprochen wird. Sie versuchen ihr Glück bei Mitbewerbern.

IN DEN NACHWUCHS INVESTIEREN

Da **Neuverpflichtungen von externen Personen** stets mit hohen Kosten und Risiken verbunden sind, setzen beide auf eine **starke Nachwuchsförderung**. Jaisli-Xamax AG bildet Lernende aus, der Fussballclub investiert in die Junioren. Der Nachwuchs hat die Möglichkeit, erste **Erfahrungen** zu sammeln, um sich später erfolgreich zu **etablieren** und zu **behaupten**.

Sowohl im Sport als auch im Berufsleben freuen sich alle über **Erfolgslebnisse**. So hat sich die Jaisli-Xamax AG in den letzten Jahren zu einem ernstzunehmenden Marktteilnehmer entwickelt. Der Fussballclub Dietikon stieg vor zwei Jahren erstmals seit fast 50 Jahren wieder in die 1. Liga auf.

AUF- UND ABSTIEGE IM LEBEN

Erfolg und **Misserfolg** liegen bekanntlich nahe beieinander. Der FC Dietikon stieg leider bereits nach zwei Saisons wieder in die 2. Liga interregional ab. Jaisli-Xamax AG musste vor einigen Jahren grössere Rückschläge aufgrund des raschen Wachstums sowie von Führungsfehlern verkraften.

In solchen Situationen zeigt sich jedoch, wer sich mit seinem Club oder Arbeitgeber wirklich **identifiziert** und sich weiterhin **loyal** mit viel **Herzblut** und **Berufs- und Spielerstolz** einsetzt. Wichtig ist das Verständnis von allen Beteiligten, dass sie im gleichen Boot sitzen und nur **gemeinsam rudern** können – in eine neue Zukunft.

SPIELREGELN

Wie erreichen wir Stabilität? Den Spielern und Mitarbeitenden geben wir die Regeln bekannt, welche einzuhalten sind. **Fairness, Menschlichkeit und Durchhaltewillen** sind im Sport wie im Berufsleben wichtige Voraussetzungen für den langfristigen Erfolg. Die **Unterstützung der Fangemeinde** ist ein weiterer Motivationskick.

SPONSORING ZAHLT SICH AUS

Es hat sich mehrmals gezeigt, dass das Sponsoring-Engagement ein «**Geben und Nehmen**» ist. Jaisli-Xamax AG unterstützt den FC Dietikon als Hauptsponsor und profitiert als Gegenleistung vom grossen Netzwerk. Tolle Aufträge haben sich daraus ergeben und schon manche Lehrstelle konnte die Elektrofirma aus den Nachwuchsrängen der Juniorenabteilung des Fussballclubs besetzen.

Zum Abschluss dieses Artikels passt sicher diese Aussage für beide Parteien sehr gut: «Nicht der Erfolg macht uns stark, sondern die Reaktion auf Misserfolg!» Ob im Sport oder im Beruf, wir lernen aufzustehen und weiterzukämpfen!

Rolf Weber
Geschäftsführer

Thomas Roth
Präsident FC Dietikon



*Schon fast ein Rollentausch!
Thomas Roth mit Schutzhelm und Rolf Weber mit Fussball*